

# **Gewinnung von Auszubildenden aus dem Ausland - erste Erfahrungen**

National Matching Brandenburg©

1. Warum Auszubildende
2. Warum Kosovo bzw. Balkan
3. Projektplan, Ablauf
4. Fakten zum Projekt
5. Erfahrungen
6. Besonderheiten

# Gründe für das Ausbildungsprojekt

---

Integration junger Menschen in Ausbildung hierzulande: Basis für eine gute soziale, **berufliche (!)**, kulturelle und sprachliche Integration der Menschen (Dauer der Ausbildung: 3 Jahre); keine aufwändigen beruflichen Anerkennungsverfahren nötig (nur Schulabschlüsse); **keine Externalisierung von Kosten in Drittstaaten**

zu erwartende **Erfolgsquoten deutlich höher** als beim „Import von Fachkräften“:  
*weniger als 5% Abbrüche und mehr als 75% Verweilquote nach der Ausbildung bei vergleichbaren Projekten in anderen Regionen Deutschlands*

Gutachten des Sachverständigenrats für Integration und Migration stellt diese Herangehensweise in 2 von 9 zentralen Empfehlungen in den Vordergrund, u.a.:  
*Neben der Rekrutierung von bereits ausgebildeten Gesundheits- und Pflegefachkräften empfiehlt der SVR, die **Zuwanderung in die Ausbildung stärker zu fördern.***

**=> langer, aber erfolgsversprechender(er) Weg der Gewinnung von Fachkräften**

## Warum Kosovo / Balkan

---

demographische Entwicklung diametral entgegengesetzt zu unserer  
(Bevölkerungswachstum ca. 1% p.a.), allerdings zunehmende Abwanderungstendenzen

hohe Jugendarbeitslosigkeit (derzeit ca. 60% der jährlich ca. 25-30.000 Schulabgänger)

schlechte Bezahlung und hohe Armut in der Region

kulturelle Nähe und hohe Affinität zu Deutschland

= unser Angebot: eine Alternative zu „ungeordneter“ Migration

Wir bieten den Einstieg in eine hoch qualitative berufliche Ausbildung mit sehr guten  
Jobperspektiven und sehr guter Bezahlung an. Voraussetzung: erfolgreicher Abschluss  
der Vorintegrationsmaßnahme im Kosovo.

Dieses Angebot wird so lange erhalten, bis sich die Arbeitslosenzahlen auf ein niedriges  
Niveau bewegt haben und dementsprechend keine Nachfrage vor Ort mehr existiert...

# National Matching Brandenburg© IV KOSOVO

Stand Ende 2023  
9 Pflegeschulen  
7 Kliniken  
3 Einrichtungen der Langzeitpflege

Aktuell bieten diese Einrichtungen  
90 Ausbildungsplätze pro Jahr an.



## Kompanitë tona të shkollimit dhe aftësimit profesional në Brandenburg

Në hartën interaktive do të shihni cilat institucione ofrojnë vende të shkollimit dhe aftësimit profesional për ju. . Më poshtë në këtë faqe, mund të gjeni informacione më të hollësishme për të gjitha institucionet dhe ofertat e tyre.



**Kompania e  
shkollimit dhe  
aftësimit profesional**  
[Spitali Johanniter](#)

**Shkolla e kujdesit  
shëndetësor**  
[Johanniter-Pflegeschule](#)

### Kujdesi shëndetësor/infermiera në Treuenbrietzen

Mirësevini në një nga spitalet më të bukura në Brandenburg. Treuenbrietzen është një qytet i vogël me qendër historike, jo larg nga Potsdam dhe Berlin. Ne ofrojmë 5 vende të shkollimit dhe aftësimit profesional çdo vit, me fillim në datën 1 tetor.

Në shkollën e kujdesit të drejtuar nga familja, do të merrni kujdes të shkëlqyer, dhe në të njëjtën kohë, punonjësit e spitalit dhe qytetit do t'ju ndihmojnë të ndiheni më mirë në Treuenbrietzen. Një përmbledhje e vogël ju ofrohet nëpërmjet filmit të shkurtër në [vijim..](#)

## Ausbildungsbetrieb

[Johanniter Krankenhaus](#)

## Pflegeschule

[Johanniter-Pflegeschule](#)

## Arbeitsort

Treuenbrietzen

## Krankenpflege in Treuenbrietzen

Willkommen in einem der schönsten Krankenhäuser in Brandenburg. Treuenbrietzen ist eine Kleinstadt mit historischem Stadtkern, nicht weit von Potsdam und Berlin entfernt. Wir bieten Euch jährlich 5 Ausbildungsplätze mit Start am 1. Oktober an.

An der familiär geführten Pflegeschule werdet Ihr bestens betreut und zugleich helfen Euch Mitarbeiter des Krankenhauses und der Stadt, Euch richtig wohl zu fühlen in Treuenbrietzen. Einen kleinen Eindruck vermittelt Euch der folgende [Kurzfilm...](#)



## Ausbildungsbetrieb

[SANA Krankenhaus Templin](#)

## Pflegeschule

[Medizinische Schule  
Uckermark](#)

## Arbeitsorte

Templin  
Prenzlau

## Krankenpflege in Templin and Prenzlau

Templin ist eine der schönsten Kleinstädte in Brandenburg und anerkannter Luftkurort. Das SANA Krankenhaus bietet zum Ausbildungsstart 1. Oktober jährlich 3 Ausbildungsplätze für Euch an.

Die kooperierende Pflegeschule ist in Prenzlau, bekannt durch ihre gute Arbeit mit Schülerinnen und Schülern aus dem In- und Ausland.



## Unsere soziale Verantwortung

### Sozialer Aufstieg statt Anlernjobs

Unser Projekt verfolgt das Ziel, jungen Menschen eine gute Ausbildung zukommen zu lassen. Deshalb wenden wir uns an Menschen in Regionen mit hoher Jugendarbeitslosigkeit. Eine gute berufliche Ausbildung, ebenso wie gute Verdienstmöglichkeiten im Anschluss, sind immer besser als unregelmäßige Migration und die Perspektive von einfachen Hilfsjobs mit schlechter Bezahlung.

### Investition in Bildung zu fairen Bedingungen

Die deutsche Gesellschaft finanziert für jeden jungen Menschen, der bei uns in die Ausbildung zur Pflegefachkraft kommt, die Kosten von Ausbildung und Vergütung in Höhe von circa 100.000 € in drei Jahren. Trotzdem ist unser Programm nicht verbunden mit irgendwelchen verdeckten Verträgen, d.h. jede Person kann zu jedem Zeitpunkt diese Ausbildung abbrechen und in sein/ihr Heimatland zurückkehren, wenn er/sie es aus irgendeinem Grund nicht bei uns schafft.

Wir garantieren zwar nach der Ausbildung eine Beschäftigung als Pflegefachkraft, aber niemand ist dazu verpflichtet, dieses Angebot anzunehmen. Diese Fakten kennzeichnen ein faires Programm. Wir sitzen dabei ganz bewusst auf die Anwerbung junger Menschen, um sie hier in Deutschland auszubilden und werben nicht bereits ausgebildete Fachkräfte ab.

### Unterstützung sozialer Projekte im Kosovo

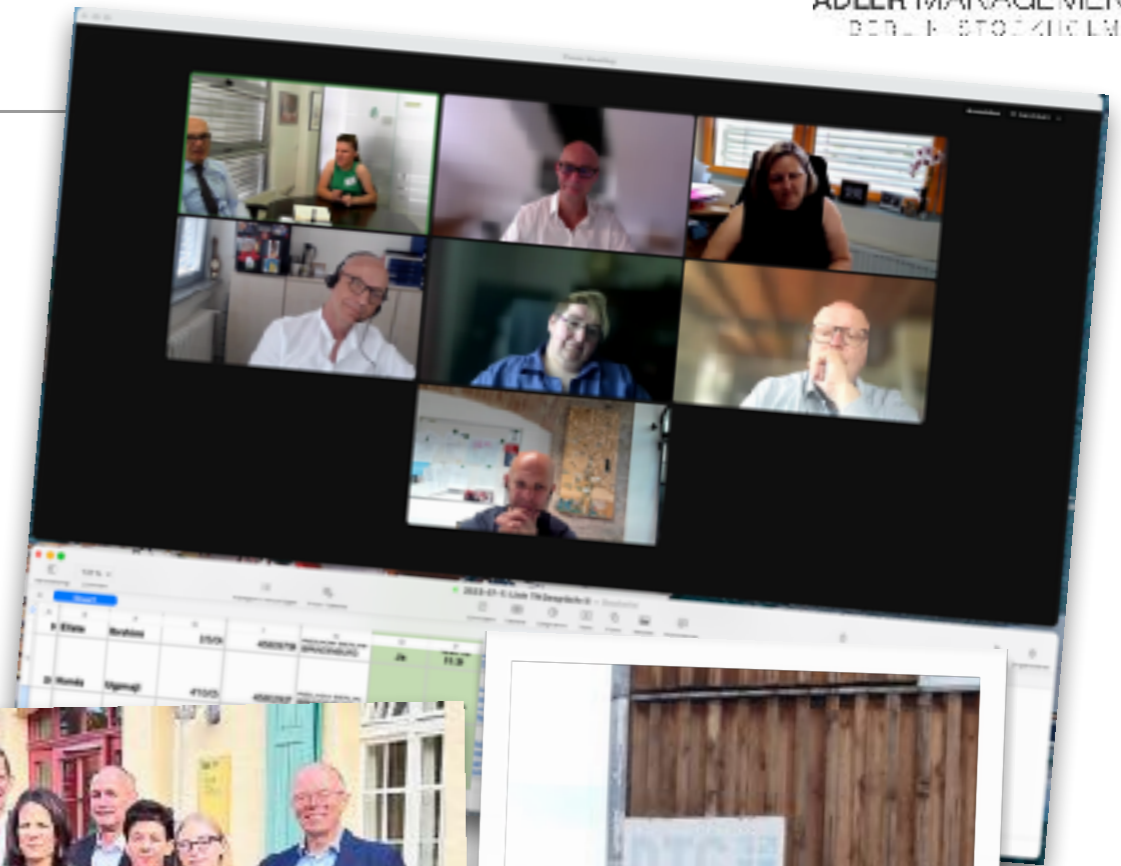
Die beteiligten Einrichtungen finanzieren über eine Umlage ein soziales Projekt im Kosovo. Wir unterstützen die Diakonie in Mitrovica bei der Arbeit mit Menschen und Behinderungen und sehr sozial schwachen Gruppen.



# Impressionen



ADLER MANAGEMENT  
BERLIN STOCKHOLM



# Projektplan Kosovo

Zeitraum	Was	Wer
Bis Ende April d. Jahr  	<u>Projektvorbereitung:</u> Ermittlung der Nachfrage in Brandenburg, Schaltung von Anzeigen im Kosovo, <a href="http://www.ausbildung-in-brandenburg.info">www.ausbildung-in-brandenburg.info</a>	Adler Management & Projektpartner
18.-25.6.2023 9.-13.10.2023 	<u>Bewerbung für das Projekt:</u> Auswahl geeigneter KandidatInnen vor Ort, die Auswahl erfolgt für konkrete zu besetzende Ausbildungsplätze	AM & Ausbildungsbetriebe
Ab Juli Ab November 	<u>VORINTEGRATIONSMASSNAHME</u> Deutschkurse bis B2, Bewertung & Anerkennung der Zeugnisse, Ausbildungsverträge, Interkulturelle Vorbereitung, Visumsantrag <b>Ausbildungsvertrag wird nach Bestehen B1 unterschrieben</b>	AM Partner Pristina
	<u>Begleitendes Management BRB</u> Anerkennung Schulzeugnisse, Unterstützung der Einrichtungen bei Integrationskonzepten, Vorbereitung weiterer Unterstützung etwa durch ABH / Sprachkurse	AM & Projektpartner
Ab September 2023 Ab März 2024	<u>Ausbildung in Deutschland</u> <b>Vorbereitungsmonat</b> , Duale Ausbildung, ggf. Nachhilfe Deutsch, Begleitung und Unterstützung bei der Integration	Pflegesschulen, Ausbildungsbetriebe

# Fakten zum Kosovo Projekt

- ☑ Generalvertrag Adler Management - Partner Kosovo 2022, Pilotprojekt 2022/23 mit Johanniter-Krankenhaus Treuenbrietzen
- ☑ 2023/I: Auswahl von **31 Teilnehmer/innen für 8 Einrichtungen** zum Ausbildungsstart 1.10.2024; 27 haben Deutsch A1 geschafft bzw. schon bei der Bewerbung gehabt
- ☑ 2023/II: Auswahl weiterer 24 Teilnehmer/innen zum Ausbildungsstart 1.4.2025
  - ➔ **2. und 3. Generation insgesamt 52\* zukünftige Auszubildende für Brandenburg**
- ☑ ab 2024: Projekte in Tetovo (NMK) & Tirana (AL) mit je 15-20 TeilnehmerInnen geplant
- ☑ Projektkosten:
  - Vorintegrationsmaßnahme bis Einreise D: pro Person aktuell ca. 3.800-4.000 €, Eigenanteil der Teilnehmer/innen ca. 500-700 €,
  - Vorbereitungsmonat: Übernahme Lebenshaltungskosten (Ausbildungsbetriebe) und Intensivtraining Deutsch (National Matching)
  - Partner D des weiteren: Einrichtung Wohnungen, soziale Betreuung, Reisekosten zur Bewerberauswahl
- ➔ **99,4 % der Gesamtkosten (inkl. Ausbildung) trägt die deutsche Gesellschaft**

# Erfahrungen

---

- ☑ sehr gute Vorbereitung der Auszubildenden bei unserem Partner im Kosovo
- ☑ enge Kommunikation und individuelle Begleitung während des Vorbereitungsprozesses
- ☑ hohes Engagement der Brandenburger Partner vor Ort bei den Vorstellungsgesprächen
- ☑ gute Motivation der jungen Menschen, aber auch „harte“ Schule vor Ankunft bei uns
- ☑ ein gutes Integrationsmanagement bei uns ist notwendig und „lohnt“ sich
- ☑ reibungslose Anerkennungsverfahren der Schulzeugnisse
- ☑ Probleme bei Vorabzustimmung (Online) der BA und Erteilung der Visa

# Besonderheiten

- ☑ kooperatives Projekt mit gemeinsamer Zielsetzung aller (!) beteiligten Einrichtungen aus Brandenburg (+Pflegeschulen)
- ☑ Gemeinsame verpflichtende Kompetenzentwicklung aller Partner
- ☑ Wir lassen niemanden fallen. Wenn es jemandem in der Ausbildungseinrichtung nicht gefällt, versuchen wir ihn/sie woanders hin zu vermitteln, das erfordert viel Vertrauen zu einander.
- ☑ Einzige Initiative zur Zuwanderung in Ausbildung mit Unterstützung des Landes Brandenburg (MSGIV)
- ☑ wir unterstützen soziale und ökologische Projekte vor Ort über eine Umlage
- ☑ auch dank der Unterstützung des Landes kostet unser Projekt die Einrichtungen weniger, als bei vergleichbaren Projekten (allein) die Managementkosten



**ADLER MANAGEMENT**  
BERLIN-STOCKHOLM

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**National Matching Brandenburg©**

**[www.ausbildung-in-brandenburg.info](http://www.ausbildung-in-brandenburg.info)**

**[info@adler-management.com](mailto:info@adler-management.com)**

Projektträger: Adler Management UG, [www.adler-management.com](http://www.adler-management.com), 0170/2068546

National Matching Brandenburg© ist ein Projekt im Rahmen des Masterplans Gesundheitswirtschaft Berlin-Brandenburg im Handlungsfeld „Innovative Versorgung – Schwerpunkt fünf – Arbeitswelten, hier: 5B Menschen für die Tätigkeit in der Gesundheitswirtschaft begeistern“ und wird aus Mitteln des Landes durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz gefördert.



LAND  
BRANDENBURG